

Name der Methode: Atlasarbeit
Jahrgangsstufe: Klasse 5 aufsteigend
Zielsetzung: Auswertung von Atlaskarten



Der Aufbau des Atlas.

Der Atlas ist ein wichtiges Hilfsmittel im Unterricht. Mithilfe der physischen Karten kann man sich einen guten Überblick über die Räume der Erde verschaffen.

Der Atlas ist in verschiedene Teile gegliedert:

Das Kartenverzeichnis. Auf den ersten Seiten des Atlas befindet sich ein Überblick und ein Verzeichnis aller Karten mit Angabe der Seitenzahlen. Die Karten sind im Verzeichnis nach Regionen oder nach Themen geordnet.

Der Kartenteil. Neben Karten aus Deutschland findet man auch Karten zu den Ländern Europas und zu anderen Kontinenten. Neben physischen Karten gibt es thematische Karten. Die Überschriften geben jeweils Auskunft über den Karteninhalt.

Das Sachwortregister. Wenn man Karten zu einem bestimmten Thema (z. B. Alpenübergänge) sucht, kann man im Sachwortregister nachschlagen. Dort sind Schlagwörter in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet. Neben dem Begriff „Alpenübergänge“ kann man z. B. folgende Angabe lesen: „60/61“. Das sind die Seiten, auf denen die Alpenübergänge zu finden sind.

Das Namensregister. Dies ist ein Verzeichnis aller auf den Karten vorkommenden Namen von Ländern, Städten, Flüssen, Seen, Bergen, Gebirgen usw. Es ist alphabetisch geordnet.

So findest du einen Ort im Atlas:

1. Schlage den gesuchten Ort im Namensregister des Atlas nach.
2. Merke dir die Angaben hinter dem Namen. Sie verweisen auf
 - die passende(n) Seite(n) im Atlas,
 - manchmal auf eine Kartenummer,
 - auf das Planquadrat (s. M1), in dem sich der gesuchte Ort befindet,
3. Schlage nun die genannte(n) Kartenseite(n) auf.
4. Suche den Ort im angegebenen Planquadrat.

Thematische Karten

Thematische Karten behandelt ein bestimmtes Thema („Leben am Vulkan“) für einen bestimmten Raum (Küstenlandschaften am „Golf von Neapel“). Beides wird in der Überschrift benannt. Thematische Karten haben eine „Legende“. Darin werden die Symbole und Signaturen erklärt, die in der Karte verwendet werden.

So liest du eine thematische Karte

1. Schritt: Notiere das **Kartenthema** (siehe die Überschrift der Karte).

Das Thema der Karte lautet zum Beispiel: „Golf von Neapel – Leben am Vulkan“.

2. Schritt: In welchem Land (auf welchem Kontinent) liegt das Gebiet (**Lage**)? Schlage im Atlas nach. Benutze das Register.

Der Küstenlandschaft am Golf von Neapel ist ein Teil der italienischen Mittelmeerküste (südlich von Rom).

3. Schritt: Wie groß ist das dargestellte Gebiet (**Größe**)? Miss nach und verwende die Maßstabsleiste.

Das Gebiet misst etwa 50 km mal 20 km.

4. Schritt: Stelle mithilfe der **Legende** fest, was die Signaturen bedeuten.

Die Karte enthält unter anderem Informationen über

- die Lage des Vulkans Vesuv, dessen Lavaströme und die abgelagerten Materialien (gelbe und rote Flächen),*
- Spuren von Vulkanismus (Fumarolen, Thermalquellen usw.; Symbole).*

5. Schritt: Beschreibe den **Karteninhalt**.

Wo sind diese Flächen und Symbole in der Karte zu finden. Sind sie gleichmäßig verteilt oder an einigen Punkten konzentriert?

Der Vesuv ist der einzige aktive Vulkan im Gebiet. Von der Aktivität zeugen die Lavaströme aus den letzten 300 Jahren. Sie liegen an der Südwestseite des Vesuv. Es gibt noch mehr Krater von erloschenen Vulkanen (Ischia, Phlegräische Felder). Die weitere vulkanischen Erscheinungen konzentrieren sich auf diese Krater und die Umgebung des Vesuvs.

6. Schritt für Experten: Welche Zusammenhänge bestehen zwischen den Aussagen, die du aus der Karte entnommen hast?